

Festliches Weihnachtskonzert

Blasorchester im Volksbildungswerk Hövelhof spielt am 26. Dezember

Hövelhof (WV). Das Blasorchester im Volksbildungswerk Hövelhof hat alle Freunde der Blasmusik zum alljährlichen Weihnachtskonzert eingeladen. Es gehört schon zur Tradition in der Senne-gemeinde, am zweiten Weihnachtstag das Fest der Geburt Christi mit einem feierlichen Konzert ausklingen zu lassen.

Schon lange vor Beginn der Adventszeit bereitet sich das Blasorchester mit intensiver Probenarbeit darauf vor. Der neue Dirigent Björn Zimmermann freut sich auf sein erstes großes Konzert mit seinem neuen Orchester: »Nach dem vergangenen Probenwochenende bin ich mir sicher, dass wir unserem Publikum einen wahren Leckerbissen präsentieren werden«, macht er Appetit auf den Auftritt.

Neben gewohnt weihnachtlichen Stücken, die zum Singen einladen, will das Orchester die Zuhörer mit konzertanten Kompositionen, wie dem »Königsmarsch« von Richard Strauß oder »The Saint and the City« von Jacob de Haan, in der katholischen St. Johannes Nepomuk Kirche verzaubern.

Auch das Jugendorchester stellt sein Können unter Beweis und will und dazu beitragen, den Zuhörern die Weihnachtszeit zu versüßen.

Das Konzert beginnt am 26. Dezember um 17 Uhr in der katholischen Kirche zu Hövelhof statt. Der Eintritt ist wie immer frei. Besucher werden nach dem Konzert um eine Spende für die Jugendarbeit des Blasorchesters gebeten.



Intensiv hat sich das Blasorchester im Volksbildungswerk Hövelhof auf sein traditionelles Weihnachtskonzert am 26. Dezember, erstmals unter der Leitung von Björn Zimmermann, vorbereitet. Zu den Aktiven

gehören auch die Nachwuchstrompeter (vorn von links) Hanna Fortströer, Fridzjof Ewers und - ganz andächtig mit geschlossenen Augen - Katahrina Sander. Foto: WV